

Freiburg im Breisgau, den 8. Oktober 2004

**Inhalt:** Prüfung für das Pfarramt (Pfarrexamen) 2005. — Gestellungsgelder für Ordensangehörige. — Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten am 2. November 2004. — Errichtung von Seelsorgeeinheiten. — Informations- und Begegnungswochenende im Collegium Borromaeum zum Theologiestudium/Priesterberuf. — Bibelsonntag 2005. — Personalmeldungen: Gemeindeassistenten/Gemeindeassistentinnen bzw. Gemeindeferenten/Gemeindeferentinnen. — Ernennung. — Besetzung von Pfarreien. — Pastoration von Pfarreien. — Anweisungen/Versetzungen. — Entpflichtungen/Zurruhesetzungen. — Kirchenbänke abzugeben.

**Erlasse des Ordinariates**

Nr. 416

**Prüfung für das Pfarramt (Pfarrexamen) 2005**

Das Pfarrexamen ist die Zweite Dienstprüfung für die in der Erzdiözese Freiburg tätigen Priester; es muss bis zur Beendigung des sechsten Dienstjahres abgelegt sein. Die Prüfungsordnung ist im Amtsblatt Nr. 2/2000, S. 223 - 225, veröffentlicht.

Die Themen und Termine zum Pfarrexamen 2005 sind im Folgenden aufgeführt:

*1. Zulassungsvoraussetzung*

Zur Prüfung kann zugelassen werden, wer folgende Leistungen erbracht hat:

- a) Teilnahme am Pfarrexamenskurs 2005/1: „Einführung in die Pfarrverwaltung“, 14. bis 18. Februar 2005, Caritas-Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe e. V., Adelheid-Testa-Haus, Maria-Theresia-Str. 10, Freiburg. Sofern dieser Kurs bereits in den vergangenen Jahren besucht wurde, entfällt diese Verpflichtung.
- b) Teilnahme am Pfarrexamenskurs 2005/2: „Vorbereitung auf die Prüfung“, 19. bis 23. September 2005, Margarete Ruckmich Haus, Charlottenburgerstr. 18, Freiburg.
- c) Vorlage einer schriftlichen Hausarbeit zu einem der nachfolgenden Themen:
  - Dogmatik (Prof. Dr. P. Walter): „Kirche und Eucharistie in systematischer und ökumenischer Perspektive“.
  - Pastoraltheologie (Prof. Dr. H. Windisch): „Gemeindeleitung im Zusammenspiel der pastoralen Dienste“.

- Abweichend von diesen Themen kann der Prüfungsteilnehmer mit Genehmigung durch die Prüfungskommission und nach Rücksprache mit dem zuständigen Ordinarius der theologischen Fakultät Freiburg ein Thema seiner Wahl behandeln.

Die schriftliche Hausarbeit soll einen Umfang von 15 bis 25 Schreibmaschinenseiten (DIN A 4) umfassen. Die inhaltlichen Kriterien bitten wir der Prüfungsordnung zu entnehmen.

- d) Vorlage einer Tonaufnahme einer Predigt sowie der schriftlichen Darstellung ihrer theologischen Vorbereitung. Die Predigt soll aus dem Prüfungsjahr stammen; ihr Thema kann frei gewählt werden. Die schriftliche Darstellung ihrer Vorbereitung soll einen Umfang von 4 bis 6 Schreibmaschinenseiten (DIN A 4) umfassen.

*2. Zulassungsverfahren*

Die Anmeldung zum Pfarrexamen erfolgt formlos an das Erzbischöfliche Ordinariat, Abt. IV. Anmeldeschluss ist der 13. Januar 2005. In der Anmeldung soll das Thema der schriftlichen Zulassungsarbeit angegeben sein; entscheidet sich der Prüfungsteilnehmer, ein schriftliches Thema seiner Wahl zu bearbeiten, beantragt er die Genehmigung hierzu mit der Anmeldung zur Prüfung. Die Prüfungsteilnehmer erhalten eine schriftliche Anmeldebestätigung.

Der Antrag auf Zulassung zur mündlichen Prüfung ist bis zum 1. Oktober 2005 an das Erzbischöfliche Ordinariat, Abt. IV, zu stellen. Dem Antrag ist die schriftliche Hausarbeit sowie die Tonaufnahme der Predigt und die schriftliche Darstellung ihrer theologischen Vorbereitung beizulegen, die zu den Prüfungsleistungen zählen. Aufgrund des Antrags wird über die Zulassung zur Prüfung entschieden.

### 3. Mündliche Prüfung

Jeder Prüfungsteilnehmer hat drei mündliche Prüfungen abzulegen. Die Prüfungen finden am Donnerstag, 17. November 2005, im Institut für Pastorale Bildung, Freiburg, statt. Die Prüfungsthemen sind:

- Kirchenrecht (Offizial M. Hauser): „Der Pfarrer und die Pfarrei - kanonisches Eherecht“.
- Moralthologie (Prof. Dr. E. Schockenhoff): „Aktuelle Fragen der Bioethik“.
- Dogmatik (Prof. Dr. P. Walter): „Kirche und Eucharistie in systematischer und ökumenischer Perspektive“.

Die Prüfungsteilnehmer werden einzeln geprüft. Die Prüfungen dauern jeweils 15 Minuten.

### 4. Pfarrexamenskurs 2005/3

Voraussetzung für das Bestehen der Prüfung ist neben den genannten Prüfungsleistungen die Teilnahme am Pfarrexamenskurs 2005/3: „Der Leitungsdienst in den Seelsorgeeinheiten“. Der Kurs findet vom 20. bis 24. März 2006 im Priesterseminar St. Peter statt und wird von Dr. Christoph Jacobs, Borchten, begleitet.

Für weitere Fragen steht der Referent für die Berufseinführung der Vikare im Institut für Pastorale Bildung, Freiburg, zur Verfügung, Tel.: (07 61) 12040 – 212, E-Mail: vikare@ipb-freiburg.de. Literaturhinweise, Kursübersichten sowie die notwendigen Termine und Hinweise finden Sie im Materialbereich auf der Homepage des Instituts für Pastorale Bildung (www.ipb-freiburg.de).

Nr. 417

### Gestellungsgelder für Ordensangehörige

Auf Grund des Beschlusses der Vollversammlung des Verbandes der Diözesen Deutschlands vom 21. Juni 2004 werden die Gestellungsgelder (Jahresbeträge) für Ordensangehörige ab dem **1. Januar 2005** für die alten Bundesländer wie folgt festgesetzt:

Gestellungsgruppe I	53.700,00 €
Gestellungsgruppe II	39.540,00 €
Gestellungsgruppe III	31.440,00 €

Nr. 418

### Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten am 2. November 2004

Die Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten dient der Unterstützung der Priesterausbildung (Diözesan- und Ordenspriester) in Mittel- und Osteuropa. Für den Wiederaufbau der Kirche in den ehemals kommunistischen Ländern Mittel-, Ost- und Südeuropas ist die Priesterausbildung von entscheidender Bedeutung.

Die Kollekte wird über die Diözesen an Renovabis weitergeleitet. Je nach Möglichkeiten bitten wir bei gegebener Gelegenheit um ein empfehlendes Wort für dieses wichtige Anliegen.

Die Kollektenerträge sind im Kollektenbuch nachzuweisen und ohne Abzug an die Erzbischöfliche Kollektur Freiburg, Konto-Nr. 7404040841, Landesbank Baden-Württemberg, BLZ 600 501 01, mit dem Vermerk „Allerseelen-Kollekte 2004“ zu überweisen.

Renovabis ist gerne bereit, nähere Auskünfte zu erteilen:

Solidaritätsaktion RENOVABIS; Kardinal-Döpfner-Haus, Domberg 27, 85354 Freising, Tel.: (0 81 61) 53 09 - 0, Fax: (0 81 61) 53 09 - 44, E-Mail: info@renovabis.de, Internet: www.renovabis.de.

Nr. 419

### Errichtung von Seelsorgeeinheiten

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 9. August 2004 die *Seelsorgeeinheit Waldbronn-Karlsbad*, bestehend aus den Pfarreien St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach b. E., St. Katharina Waldbronn-Busenbach, Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot und St. Barbara Karlsbad (Langensteinbach), Dekanat Ettligen, zum 17. Oktober 2004 errichtet und Pfarrer Josef Dorbath zum Leiter dieser Seelsorgeeinheit bestellt.

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 3. September 2004 die *Seelsorgeeinheit Neuhausen-Obereschach*, bestehend aus den Pfarreien St. Martin Königfeld-Neuhausen und St. Ulrich Villingen-Schwenningen-Obereschach, Dekanat Villingen, zum 28. November 2004 errichtet und Pfarrer Herbert Faller zum Leiter dieser Seelsorgeeinheit bestellt.

## Mitteilungen

Nr. 420

### Informations- und Begegnungswochenende im Collegium Borromaeum zum Theologiestudium/Priesterberuf

„*Ich bin bei euch, seid meine Zeugen...*“, so lautet das Motto eines Informations- und Begegnungswochenendes für junge Männer, die Interesse am Theologiestudium bzw. am Priesterberuf haben: Einblicke gewinnen in das Theologiestudium und die Priesterausbildung in Freiburg, Gespräch und Begegnung mit Priesterkandidaten, Orientierungshilfe für den eigenen Weg und Raum für Fragen um Priesterbild, Berufung und Lebensform.

Eingeladen sind junge Männer ab 16 Jahren, die sich für das Theologiestudium und den Priesterberuf interessieren oder mit Priesterkandidaten ins Gespräch kommen wollen. Geprägt wird diese Veranstaltung außerdem durch die Mitfeier des Patroziniums im Haus.

Das Wochenende findet statt im Collegium Borromaeum in Freiburg, Schoferstr.1. Es beginnt am Freitag, den 5. November 2004, mit dem Abendessen (18.30 Uhr) und endet am Sonntag, den 7. November 2004, um ca. 14.00 Uhr (nach dem Mittagessen).

Einladungen zur Weitergabe sind bereits allen Pfarrämtern zugegangen. Wir bitten, werbend auf diese Veranstaltung hinzuweisen. Weitere Einladungen und Informationen können angefordert werden bei der Diözesanstelle Berufe der Kirche, Schoferstr. 1, 79098 Freiburg, Tel.: (07 61) 21 11 – 2 70, Fax: (07 61) 21 11 – 2 75, E-Mail: Sekretariat@BerufederKirche-FR.de.

Weitere Angebote für junge Erwachsene im Sinne der Berufsorientierung und Glaubensvertiefung im Internet unter: [www.BerufederKirche-FR.de](http://www.BerufederKirche-FR.de).

Nr. 421

### Bibelsonntag 2005

Die in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen zusammengeschlossenen Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften wollen den **30. Januar 2005** als gemeinsamen Bibelsonntag unter dem Thema „**Tu das, so wirst du leben!**“ (Lukas 10,25-37) begehen.

An diesem Tag oder, falls ein Hindernis besteht, an einem anderen geeigneten Sonntag, sollen die Gemeinden darauf hingewiesen werden, dass trotz aller bestehenden Trennungen die Christenheit in der Heiligen Schrift die gemeinsame Grundlage ihres Glaubens besitzt. Nicht umsonst hat die Gemeinsame Synode der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland eine intensive Beschäftigung mit der Heiligen Schrift als Weg zur Einheit der Kirche empfohlen.

Ein Materialheft für Gottesdienst und Gemeindegemeinschaft mit geeigneten Handreichungen für den Bibelsonntag 2005 kann bei der Deutschen Bibelgesellschaft, Postfach 81 03 40, 70520 Stuttgart, Tel.: (07 11) 71 81 – 0, Fax: (07 11) 71 81 – 2 50, zum Preis von 1,20 € pro Ex., ab 1000 Ex. 1,10 € und ab 2000 Ex. 1,- € zzgl. Porto- und Versandkosten in Höhe von 3,00 € bezogen werden.

## Personalmeldungen

Nr. 422

### Gemeindeassistenten/Gemeindeassistentinnen bzw. Gemeindeferenten/Gemeindeferentinnen

#### Neueinstellungen

Als Gemeindeassistenten/Gemeindeassistentinnen im Berufspraktischen Jahr wurden zum 1. September 2004 angewiesen:

*Baudendistel Gerd*, Seelsorgeeinheit Bretten-Land, Dekanat Bretten

*Berroth Martina*, Seelsorgeeinheit Villingen Münster, Dekanat Villingen

*Englert-Egolf Judith*, Eppingen U. L. Frau, Dekanat Bretten

*Haas Rosemarie*, Seelsorgeeinheit Friesenheim, Dekanat Lahr

*Schubert Susanne*, Seelsorgeeinheit Waldshut-Dogern, Dekanat Waldshut

*Weck Franz*, Seelsorgeeinheit Sigmaringen, Dekanat Sigmaringen

*Weinmann Klaus*, Bühlertal St. Michael und Bühl-Altschweier St. Gallus, Dekanat Baden-Baden

Als Gemeindeassistenten/Gemeindeassistentinnen in der Berufseinführungsphase wurden zum 1. September 2004 angewiesen:

*Armbruster Patricia*, Seelsorgeeinheit Mannheim-Waldhof-Gartenstadt, Dekanat Mannheim

*Bovenkerk Georg*, Seelsorgeeinheit Lauda Königshofen, Dekanat Lauda

*Dührkop Frank*, Karlsruhe-Rüppurr Christkönig, Dekanat Karlsruhe

*Freund Christian*, Mühlhausen b. W. St. Cäcilia und Mühlhausen-Rettigheim St. Nikolaus, Dekanat Wiesloch

*Gutperle Martina*, Seelsorgeeinheit Malsch, Dekanat Ettlingen

*Kaiser Christine*, Seelsorgeeinheit Mannheim Südwest, Dekanat Mannheim

*Kühner Daniel*, Seelsorgeeinheit Oberhausen-Rheinhausen, Dekanat Philippsburg

*Merz Michael*, Seelsorgeeinheit Deggenhausertal, Dekanat Linzgau

*Meyer Corina*, Seelsorgeeinheit Todtnau, Dekanat Wiesental

*Schwab Volker*, Seelsorgeeinheit Hausach-Hornberg, Dekanat Kinzigtal

*Tönnesen-Hoffmann Barbara*, Seelsorgeeinheit Freiburg-Stühlinger, Dekanat Freiburg

*Vierneisel Michael*, Seelsorgeeinheit Sinsheim, Dekanat Kraichgau

*Welle Robert*, Seelsorgeeinheit Offenburg Ost, Dekanat Offenburg

Als Gemeindeferenten/Gemeindeferentinnen wurden angewiesen:

*Bechtold Elke*, Heidelberg St. Vitus und St. Raphael, Dekanat Heidelberg

*Bendel Monika*, Seelsorgeeinheit Donaueschingen, Dekanat Donaueschingen

*Frühwirth Sybille*, Seelsorgeeinheit Rheinmünster, Dekanat Baden-Baden

*Gehring Ursula*, Seelsorgeeinheit Müllheim-Badenweiler, Dekanat Neuenburg

*Kreis Manuela*, Östringen St. Cäcilia, Dekanat Bruchsal

*Rößler Ute*, Hockenheim St. Georg, Dekanat Wiesloch

*Scherzinger Veronika*, Seelsorgeeinheit Denzlingen, Dekanat Waldkirch

*Steiner Petra*, Seelsorgeeinheit Haslach, Dekanat Kinzigtal

*Stöckler Andrea*, Überlingen St. Nikolaus, Dekanat Linzgau

*Wagner Raphaela*, Seelsorgeeinheit Oberkirch-Nußbach, Dekanat Acher-Renchtal

*Walter Thomas*, Seelsorgeeinheit Linkenheim-Dettenheim, Dekanat Philippsburg

*Walter Yvonne*, Seelsorgeeinheit Karlsruhe-Grünwettersbach, Dekanat Karlsruhe

*Walz Melanie*, Seelsorgeeinheit Hechingen, Dekanat Zollern

*Winterhalder Jörg*, Freiburg St. Peter und Paul und Freiburg St. Georg, Dekanat Freiburg

*Zeiß Andrea*, Seelsorgeeinheit Achertal, Dekanat Acher-Renchtal

### **Versetzungen**

Als Gemeindeferenten/Gemeindeferentinnen wurden zum 1. September 2004 versetzt:

*Decker Birgit*, Seelsorgeeinheit Philippsburg, Dekanat Philippsburg

*Haas Anke*, Seelsorgeeinheit Steinach, Dekanat Kinzigtal

*Hipp Martin*, Seelsorgeeinheit Endingen-Riegel, Dekanat Breisach-Endingen

*Hirn Matthias*, Seelsorgeeinheit Pforzheim Innenstadt, Dekanat Pforzheim

*Kaupp-Herdick Markus*, Seelsorgeeinheit Sasbach a. K., Dekanat Breisach-Endingen

*May Rolf*, Seelsorgeeinheit Haigerloch, Dekanat Zollern

*Rothenberger Elisabeth*, Seelsorgeeinheit Merdingen, Dekanat Breisach-Endingen

*Sendelbach Dietmar*, Seelsorgeeinheit Göhrwühl, Dekanat Waldshut

*Stemann Michael*, Seelsorgeeinheit Gernsbach, Dekanat Murgtal

*Walter Thomas*, Seelsorgeeinheit Linkenheim-Dettenheim, Dekanat Philippsburg

## Neueinstellungen

*Auer Sr. M. Jacinta*, Seelsorgeeinheit Zell a. H. (Pastorale Mitarbeiterin), Dekanat Kinzigtal

*Fack Sr. M. Francina*, Münsterpfarre U. L. F. Freiburg, Dekanat Freiburg

*Mock Michaela*, Seelsorgeeinheit Heidelberg St. Bonifatius, Dekanat Heidelberg

## Wiedereinstieg

*Bruckmeir Stefanie*, Seelsorgeeinheit Kandern-Istein, Dekanat Wiesental

*Christ Maria*, Seelsorgeeinheit Rheinhausen, Dekanat Breisach-Endingen

*Czech-Lepold Susanne*, City-Pastoral, C-Punkt am Münster Freiburg, Dekanat Freiburg

*Paulsburg Stefanie*, Seelsorgeeinheit Emmendingen-Teningen, Dekanat Waldkirch

## Beurlaubung

*Kalla Gregor*, Seelsorgeeinheit Brigachtal, Dekanat Villingen

## Beendigung des Dienstes

Aus dem Dienst sind folgende Gemeindereferenten/Gemeindereferentinnen ausgeschieden:

*Krug Sr. Elisa*, Dekanat Freiburg, zum 31. August 2004 (Freiburg Münsterpfarre)

*Münnich Sebastian*, Dekanat Weinheim, zum 31. August 2004

*Sucher-Frey Beate*, Dekanat Baden-Baden, zum 31. Juli 2004

*Willibald Sr. Irmunda*, Dekanat Kinzigtal, zum 31. August 2004 (Seelsorgeeinheit Zell a. H.)

## Ruhestand

*Becker Walfried*, Seelsorgeeinheit Mannheim-Waldhof-Gartenstadt, Dekanat Mannheim (31.8.2004)

*Fieser Luitgard*, Altersteilzeit (31.8.2004)

*Schwörer Ingrid*, Seelsorgeeinheit Deggenhausertal, Dekanat Linzgau (31.8.2004)

## Ernennung

Der Herr Erzbischof hat mit Urkunde vom 15. September 2004 Herrn Pfarrer *Dr. theol. Lic. iur. can. Hans-Peter Fischer*, Donaueschingen, zum *Diözesanrichter* am Erzbischöflichen Offizialat in Freiburg ernannt.

## Besetzung von Pfarreien

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. Oktober 2004 Pfarradministrator *Ewald Beha*, Singen a. H., zum Pfarrer der Pfarreien *Liebfrauen Singen a. H.*, *Herz Jesu Singen a. H.* und *St. Peter und Paul Singen a. H.*, Dekanat Westlicher Hegau, ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. Oktober 2004 Pfarrer *Bernhard Fleig*, Achberg-Esseratsweiler, zum Pfarrer der Pfarreien *St. Magnus Murg* und *St. Leodegar und Marzellus Murg-Hänner*, Dekanat Säckingen, ernannt.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 4. Oktober 2004 Pfarrer *Dieter Maier*, zuletzt tätig in der Diözese Trier, zum Pfarrer der Pfarreien *St. Bruder Klaus Gundelfingen* und *St. Blasius Freiburg-Zähringen*, Dekanat Freiburg, ernannt.

## Pastoration von Pfarreien

Zusätzlich zu ihren bisherigen Aufgaben wurden ernannt bzw. bestellt:

1. Sept.: Pfarrer *Gunter Storz*, Burladingen-Salmenzingen, zum Pfarradministrator der Pfarrei *St. Silvester Burladingen-Stetten u. H.*, Dekanat Zollern

1. Okt.: Pfarrer *Hansjörg Klinger*, Offenburg, zum Pfarrer der Pfarrei *St. Philippus und Jakobus Offenburg-Weingarten*, Dekanat Offenburg

## Anweisungen/Versetzungen

1. April: Vikar *Michael Teipel*, Ettlingen, als Direktor der *Diözesanstelle für Berufe der Kirche – Päpstliches Werk für geistliche Berufe in Freiburg*

1. Sept.: *P. Raphael Kaltenecker OFM*, Wangen, als Kooperator in die *Seelsorgeeinheit Mannheim-Neckarstadt Ost*, Dekanat Mannheim

# Amtsblatt

Nr. 26 · 8. Oktober 2004

## der Erzdiözese Freiburg

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, 79098 Freiburg im Breisgau, Herrenstraße 35, Fernruf (07 61) 21 88-1, Fax: (07 61) 2 18 85 99, E-Mail: Oeffentlichkeits-Arbeit@ordinariat-freiburg.de. Verlag: Druckerei Rebholz GmbH, 79106 Freiburg im Breisgau, Tennenbacher Straße 9, Telefon (07 61) 2 07 82-0, Fax (07 61) 2 64 61. Bezugspreis jährlich 38,- Euro einschließlich Postzustellgebühr. Erscheinungsweise: Etwa 35 Ausgaben jährlich.

Gedruckt auf

„umweltfreundlich 100% chlorfrei gebleicht  Papier“

Bei Adressfehlern bitte berichtigten Aufkleber an uns zurücksenden.  
Nr. 26 · 8. Oktober 2004

1. Okt.: Pfarrer *Martin Bantle*, Sinsheim, als Klinikpfarrer an das *Städtische Klinikum Karlsruhe*

Kooperator *P. Meinold Halder OFM*, Mannheim, als Spiritual für die *Kongregation der Franziskanerinnen vom Göttlichen Herzen Jesu in Gengenbach*

*P. Julius Mihm OFM*, Fulda, als Vikar in die Pfarrei *St. Cyriak und Perpetua Freiburg* und Krankenhausseelsorger für das *Lorettokrankenhaus Freiburg*, Dekanat Freiburg

24. Okt.: Kooperator *Markus Erhart*, Tauberbischofsheim, als Pfarradministrator in die Pfarreien *Heilig Geist Lahr*, *St. Peter und Paul Lahr* und *St. Maria Lahr*, Dekanat Lahr

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. November 2004 den Verzicht von Pfarrer Geistl. Rat *Alois Mutz* auf die Pfarrei *St. Verena Überlingen-Andelshofen* angenommen und seiner Bitte um Zurruehesetzung zum gleichen Datum entsprochen.

*P. Volkwin Weimert OFM*, Freiburg, wurde mit Ablauf des 30. September 2004 von seinen Aufgaben als Vikar der Pfarrei *St. Cyriak und Perpetua Freiburg* und Krankenhausseelsorger am *Lorettokrankenhaus Freiburg*, Dekanat Freiburg, entpflichtet.

## Entpflichtungen/Zurruehesetzungen

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. Dezember 2004 den Verzicht von Pfarrer Geistl. Rat *Willi Braun* auf die Pfarrei *St. Brigitta Sasbach*, bei gleichzeitiger Entpflichtung von seiner Aufgabe als Pfarradministrator der Pfarrkuratie *St. Konrad Sasbach-Obersasbach*, angenommen und seiner Bitte um Zurruehesetzung zum gleichen Datum entsprochen.

Der Herr Erzbischof hat Herrn Universitätsprofessor a. D. Prälat *Dr. Rudolf Henning* mit Wirkung vom 30. September 2004 vom Amt des *Diozesanrichters am Erzbischöflichen Offizialat* entpflichtet.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. Oktober 2004 den Verzicht von Pfarrer *Anton Killer* auf die Pfarrei *St. Maria Philippsburg* angenommen und seiner Bitte um Zurruehesetzung zum gleichen Datum entsprochen.

## Nichtamtliche kirchliche Mitteilungen

Nr. 423

### Kirchenbänke abzugeben

Die Karl-Wacker-Schule in Donaueschingen verschenkt an Selbstabholer 12 Kirchenbänke (Stahlrohrgestell, Buchenholz, Herstellungsjahr 1968, Länge 4,50 m). Interessenten wenden sich bitte an die Karl-Wacker-Schule, Fürstenbergstr. 17, 78166 Donaueschingen, Tel.: (07 71) 42 41, Fax: (07 71) 1 60 81.

Die Pfarrgemeinde St. Cyriakus Karlsruhe-Stupferich hat 8 Kirchenbänke (Länge 3,64 m) abzugeben. Interessenten wenden sich bitte an das Kath. Pfarramt St. Cyriakus Stupferich, Palmbacher Str. 10, 76228 Karlsruhe, Tel.: (07 21) 47 36 01, Fax: (07 21) 47 31 07.